

Geschäftsbereich Umweltschutz

Fachbereich Recht, Koordination und Klimaschutz

Klimaschutzprojekt „bike & work“



„bike & work“ – ein Projekt des Landratsamtes Rems-Murr-Kreis zur betrieblichen Fahrradförderung – startet im Herbst 2015 und im Frühjahr 2016 in zwei weitere Runden. Unternehmen und Institutionen aus dem Rems-Murr-Kreis sind eingeladen, sich einen der Plätze zu sichern. Ziel des Projekts ist es, die PKW-Nutzung vor allem für Kurzstreckenfahrten zu vermeiden und dafür das Fahrrad als gesunde und klimaschonende Alternative zu

wählen.

Fahrradfahren ist nicht nur gut für die Umwelt und das Klima, sondern bringt auch der Berufswelt vielfältige Vorteile: Die Gesundheit von Mitarbeitern wird gefördert, ebenso wirkt sich Fahrradfahren auf die Zufriedenheit und Produktivität aus. Zu Stoßzeiten ist man mit dem Fahrrad häufig schneller unterwegs als mit dem PKW, außerdem kann der Arbeitsweg meist flexibler gewählt werden. Für Unternehmen und Institutionen kann betriebliche Fahrradförderung als Zeichen einer nachhaltigen und innovativen Unternehmenskultur auch einen Imagegewinn bedeuten. Zudem lassen sich Kostenersparnisse verzeichnen: Krankheitstage können gesenkt, PKW-Stellplätze bestenfalls reduziert oder auf kurzen Dienststrecken das Auto durch ein Dienstfahrrad ersetzt werden.

Die Teilnahme an „bike & work“ ist für Unternehmen und Institutionen aus dem Rems-Murr-Kreis kostenfrei. Über ein knappes Jahr werden Projektinteressierte dabei unterstützt, ihre kreisansässigen Betriebe für Mitarbeiter und Kunden fahrradfreundlicher zu gestalten. Dabei geht es zum einen um Optimierungen der Infrastruktur für Fahrradfahrer (abschließbare Abstellmöglichkeiten, Aufladestationen für Pedelecs), aber auch um motivationshebende Faktoren, wie die frühe Einbeziehung der Mitarbeiter oder Radlerwettbewerbe.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an
Christina Berghoff | Geschäftsbereich Umweltschutz
Telefon 07151 501-2757 oder
E-Mail: c.berghoff@rems-murr-kreis.de